

1. Statistische Übersichten zum Reichshaushalt  
Gesamtüberblick

Bezeichnung	Haushaltsrechnung					Haushaltsplan	
	1927/28	1928/29	1929/30	1930/31	1931/32	*)1932/33	*)1933/34
	in Millionen <i>R.M.</i>						

**Finanzbedarf und Spezielle Deckungsmittel**

Finanzbedarf (Ausgaben) } Summe I—IX { ...	7 154,8	8 375,8	8 043,2	1) 8 162,6	1) 6 624,8	*) 5 647,1	*) 5 569,9
Verwaltungseinnahmen... } (S. 414) { ...	185,1	178,5	253,7	259,1	161,8	132,0	136,8
Anleihen (vgl. S. 423) .....	119,1	98,6	193,6	—	—	—	—
Zuschußbedarf .....	6 850,6	8 098,7	7 595,9	7 903,5	6 463,0	5 515,1	5 433,1

**Allgemeine Deckungsmittel**

Aus dem Erwerbsvermögen (vgl. S. 422) .....	179,1	272,2	344,6	612,7	223,0	418,4	381,5
Münzprägung (vgl. S. 423) .....	2) 273,5	2) 182,7	65,0	26,0	353,9	100,0	— 2,5
Steuer- u. Zolleinnahmen (einschl. Sondereinnahmen zur Deckung von Äußerer Kriegslasten) (vgl. S. 421)	6 356,8	6 568,3	6 740,7	6 634,0	5 703,6	5 416,5	5 154,0
Summe .....	6 809,4	7 023,2	7 150,3	7 272,7	6 280,5	5 934,9	5 533,1

**Abschluß**

Unterschied zwischen Zuschußbedarf und Allgem. Deckungsmitteln .....	— 41,1	— 1 075,4	— 445,6	— 630,8	— 182,5	+ 419,8	+ 100,0
Einnahmen zur Deckung v. Vorjahrsiehlbeträgen	—	—	3) 132,8	3) 510,3	—	Im Reichshaushaltsplan sind für 1932/33: 420,0; für 1933/34: 100,0 Mill. <i>R.M.</i> Ausgaben zur außerordentlichen Tilgung der schwebenden Reichsschuld, die durch Fehlbeträge im ordentlichen Haushalt entstanden ist, eingesetzt.	
<b>Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+) .....</b>	— 41,1	— 1 075,4	— 312,8	— 120,5	— 182,5		
Aus Vorjahren: Bestände 4) .....	630,0	778,5	273,7	112,3	233,0		
Überschüsse(+), Fehlbeträge(—)	— 372,1	— 561,6	— 1 132,3	— 1 283,7	— 1 524,9		
Aus Vorjahren insgesamt .....	+ 258,0	+ 216,8	— 858,6	— 1 171,4	— 1 291,9		
<i>mithin:</i> Mehrausgaben (—), Mehreinnahmen (+), einschl. der Vorjahrsüberträge .....	+ 216,8	— 858,6	— 1 171,4	— 1 291,9	— 1 474,4		
<i>abzusetzen:</i> Ins Nachjahr übertragene Bestände 4) .....	778,5	273,7	112,3	233,0	215,6		
<i>ergibt:</i> Überschuß (+), Fehlbetrag (—) .....	— 561,6	— 1 132,3	— 1 283,7	— 1 524,9	— 1 690,0		

**Einzelnachweis**

**Ausgaben der Hoheitsverwaltungen  
I. Allgemeine Verwaltung**

<b>1. Oberste Reichsorgane</b>							
Reichsbehörden .....	14,4	14,2	14,9	14,3	11,9	11,5	18,9
<i>darunter:</i> Reichspräsident einschl. Büro .....	0,7	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6	0,6
Reichstag .....	8,4	8,1	8,6	8,1	7,6	7,5	6,4
Reichsrat .....	0,6	0,6	0,6	0,6	0,3	0,4	0,4
Reichskanzler, Reichskanzlei .....	1,4	1,5	2,0	2,1	1,3	1,0	1,5
Reichsstatthalter .....	—	—	—	—	—	—	5,7
Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda .....	—	—	—	—	—	—	3,6
Sonstiger Verwaltungsaufwand .....	0,0	2,0	0,6	3,5	0,3	5,4	7) 10,6
<b>2. Auswärtige Angelegenheiten</b>							
Reichsbehörden .....	59,5	58,7	52,7	50,2	42,7	43,3	43,2
<i>darunter:</i> Auswärtiges Amt 6) .....	18,2	17,7	15,2	14,9	13,2	12,8	12,1
Vertretungen des Reichs im Auslande .....	41,2	41,1	37,5	35,4	29,6	30,5	31,1
Sonstiger Verwaltungsaufwand 7) .....	5,7	5,6	4,9	5,1	4,7	5,0	5,1
<b>3. Innere Verwaltung</b>							
Reichsbehörden .....	25,0	28,7	31,4	31,7	26,6	25,1	25,8
<i>darunter:</i> Reichsministerium des Innern .....	2,5	2,5	2,7	2,6	2,5	2,3	2,3
Statistisches Reichsamts .....	10,1	12,8	14,1	12,6	9,6	9,0	8,9
Reichspatentamt .....	9,1	9,9	11,0	12,3	10,7	10,1	10,0
Sonstiger Verwaltungsaufwand .....	5,5	4,5	2,1	3,1	1,9	2,0	7,1

**IA. Finanz- und Steuer- (Zoll-)verwaltung**

<b>Finanz- u. Steuer- (Zoll-)verwaltung</b>							
Reichsbehörden .....	560,4	583,2	577,2	564,0	496,4	466,7	475,2
<i>darunter:</i> Reichsfinanzministerium .....	8,1	8,3	8,1	7,9	7,1	6,4	7,3
Reichsfinanzhof .....	1,2	1,3	1,5	1,5	1,4	1,3	1,4
Rechnungshof .....	3,3	3,4	3,4	3,5	3,1	3,0	2,8
Steuer- und Zollbehörden .....	537,5	558,3	552,4	539,6	474,8	446,4	454,2
Reichsbauverwaltung 8) .....	5,8	6,6	6,6	6,4	5,7	5,5	5,5
Versorgungsdienststellen (anteilig) 9) ..	3,4	3,7	3,7	3,6	3,0	2,9	2,7

\*) Vgl. Fußnote 1) S. 414. — 1) Vgl. Fußnote 2) S. 414. — 2) Einschl. 1927/28: 190,0; 1928/29: 61,9 Mill. *R.M.* Einnahmen aus dem Betriebsmittelfonds (Münzüberschuß 1924). — 3) Um diesen Betrag überstiegen im außerordentlichen Haushalt die Ist-Einnahmen die Ist-Ausgaben (1929/30: 132,8 Mill. *R.M.* Anleihe-einnahmen; 1930/31: 487,1 Mill. *R.M.* Anleihe-einnahmen + 23,2 Mill. *R.M.* Teilbetrag aus der Auflösung des Reservofonds des Kommissars für die verpfändeten Einnahmen). — 4) Ausgabereste abzüglich Einnahmereste (ohne Anleihereste). — 5) Einschl. Vizekanzler. — 6) Einschl. der geheimen Ausgaben und (bis einschl. 1932/33) der Ausgaben für das Nachrichtenwesen (vgl. Fußnote 7). — 7) Einschl. Ausgaben für das Nachrichtenwesen. — 8) Einschl. des Beitrages an das Internationale Arbeitsamt in Genf. — 9) Einschl. Reichsbaudirektion Berlin (ab 1930/31). — 10) Die Versorgungsdienststellen sind im wesentlichen unter »Kriegsversorgung«, zum kleineren Teil unter »Finanz- und Steuer- (Zoll-)verwaltung« nachgewiesen. Der Aufteilung wurde das Verhältnis zwischen den Ausgaben für Kriegsversorgung (alte Wehrmacht) einerseits und den Versorgungsausgaben für Reichsverwaltung und Reichswehr andererseits zugrunde gelegt.